

## Verfassung eines Abstracts für die Mentoring- oder Abschlussarbeiten am ivwKöln

### 1. Was ist ein Abstract?

Ein Abstract ist ein Fließtext, der in kurzer, prägnanter und nachvollziehbarer Form über den Inhalt Ihrer Mentoring- oder Abschlussarbeit informiert. Diese *kompakte* Zusammenfassung hat einen maximalen Umfang von einer halben DIN-A4-Seite bzw. rund 250 Wörtern.

### 2. Welche Funktionen erfüllt ein Abstract?

Ein Abstract verschafft einen schnellen Überblick über den Inhalt Ihrer Mentoring- bzw. Abschlussarbeit. Er dient somit vor allem der Information. Darüber hinaus hilft er den Lesern bei der Entscheidung, ob sie die gesamte Arbeit lesen sollten. Stellen Sie also sicher, dass Sie die Neugier Ihrer Leser durch ein verständliches und zugleich prägnantes Abstract wecken.

### 3. Wie gehe ich bei der Erstellung eines Abstracts vor?

Ihr Abstract erstellen Sie in einem separaten Dokument. Senden Sie das Abstract bis zum offiziellen Abgabetermin per E-Mail an Ihren Betreuer. Sie können das Abstract zusätzlich in Ihre Mentoring- oder Abschlussarbeit integrieren. In diesem Fall steht es hinter dem Titelblatt und vor dem Inhaltsverzeichnis.

### 4. Welche Bestandteile hat ein Abstract?

Grundsätzlich unterscheidet man zwischen informativen und beschreibenden Abstracts.

*Informative* Abstracts beinhalten in der Regel sechs Bestandteile. Diese werden in der nachfolgenden Tabelle aufgeführt. Bei einem Umfang von rund 250 Wörtern müssen Sie darauf achten, die einzelnen Bestandteile möglichst prägnant zu formulieren.

*Beschreibende* Abstracts umfassen in der Regel nur die ersten vier Bestandteile. Sie sind sehr kurz – weniger als 100 Wörter. Ziel ist es, das Thema für die Leser zu umreißen. Daher wird auf Ergebnisse, Schlussfolgerungen oder Empfehlungen verzichtet. Ein beschreibendes Abstract verwenden Sie für Mentoring-Projekte oder gesperrte Abschlussarbeiten, wenn noch keine Ergebnisse vorliegen oder diese aus Datenschutzgründen nicht kommuniziert werden dürfen.

Der Inhalt der einzelnen Bestandteile wird nun kurz vorgestellt.

<b>1. Einführung, Hintergrund, Motivation</b>	Stellen Sie den fachlichen Hintergrund und die Motivation für Ihr Forschungsproblem vor. Die Bedeutung Ihrer Arbeit sollte für den Leser hieraus ersichtlich werden.
<b>2. Forschungsfrage, Problemstellung</b>	Mit Ihrer Forschungsarbeit wollen Sie eine Frage beantworten oder Problemstellung lösen. Stellen Sie diese kurz vor.
<b>3. Zielsetzung</b>	Forschungsfragen oder Problemstellungen resultieren aus Wissenslücken. Beschreiben Sie kurz die Wissenslücke, die Sie schließen möchten.
<b>4. Methodik</b>	Wie gehen Sie vor, um Ihre Forschungsfrage oder Problemstellung zu lösen? Forschen Sie qualitativ oder quantitativ? Welche „Werkzeuge“ benutzen Sie zur Beantwortung?
<b>5. Ergebnisse</b>	Beantworten Sie die Forschungsfrage. Seien Sie dabei klar und prägnant.
<b>6. Schlussfolgerung, Zusammenfassung, Diskussion</b>	Was sind die Konsequenzen Ihrer Antwort? Was sind Ihre Empfehlungen für Ihre Leser?

## Hilfreiche Fragestellungen zur Formulierung Ihres Abstracts

Eine kurze Beantwortung der nachfolgenden Fragen kann Sie bei der Formulierung Ihres Abstracts unterstützen. Denken Sie daran, bei Mentoring-Projekten oder gesperrten Abschlussarbeiten kann es vorkommen, dass Sie nicht alle Fragen beantworten können oder dürfen. Das ist aber kein Problem.

### **Zum Start: Was genau ist Ihr Thema?**

*Ihre Leser müssen von Beginn an verstehen, womit sich Ihre Arbeit befasst.*

---

---

### **Zu Baustein 1: Warum ist Ihr Thema derzeit relevant oder generell interessant?**

*Erläutern Sie dem Leser kurz und nachvollziehbar Ihre Motivation, dieses Thema zu bearbeiten.*

---

---

### **Zu Baustein 2: Welche Fragestellung bzw. welches Problem wird genau in Ihrer Arbeit bearbeitet?**

*Nennen Sie z.B. relevante Schlüsselwörter und stellen den Umfang der Arbeit dar.*

---

---

### **Zu Baustein 3: Was ist das Ziel Ihrer Arbeit?**

*Erklären Sie kurz, was Sie in Ihrer Arbeit herausfinden, darlegen oder diskutieren möchten.*

---

---

### **Zu Baustein 4: Wie werden Sie vorgehen?**

*Zeigen Sie Ihren Lesern, wie Sie vorgehen, um Ihr Ziel zu erreichen, z.B. ob es sich um eine literaturgestützte oder um eine empirische Arbeit handelt und wie sie methodisch vorgehen.*

---

---

### **Zu Baustein 5: Welche zentralen Ergebnisse ergeben sich aus Ihrer Arbeit?**

---

---

### **Zu Baustein 6: Welche theoretischen und praktischen Schlussfolgerungen können daraus gezogen werden?**

*Erläutern Sie Ihren Lesern, welche Auswirkungen Ihre Ergebnisse auf Theorie und Praxis haben.*

---

---